



ZUKUNFT STEUERN.

Ihr Weg zum DStV-Fachberater
für Unternehmensnachfolge

Christine Heine, Fachberaterin für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)
Heine.tax Steuerberatungsgesellschaft mbH, Hamburg

Die wichtigsten Informationen für Sie

DStV-Fachberater für Unternehmensnachfolge

Rechtzeitig die Weichen stellen

Irgendwann steht jeder Unternehmer vor der Herausforderung, seine Unternehmensnachfolge zu regeln. Das ist ein komplexer Prozess, der Zeit, Expertise und nicht zuletzt Vertrauen braucht. Als Steuerberater begleiten Sie Ihre Mandanten oft über Jahre, kennen deren Unternehmen und die wirtschaftliche Lage. Auf dieser Vertrauensbasis können Sie aufbauen: Mit der Ausbildung zum Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.) bekommen Sie das Rüstzeug, um Ihre Mandanten bei der Übergabe ihres Unternehmens professionell zu begleiten und zum Erfolg zu führen.

Qualifizierte Betreuung von Anfang an

Sie stehen Ihren Mandanten in allen Phasen des Unternehmensnachfolgeprozesses mit Rat und Tat zur Seite – auch wenn es schwierig wird, zum Beispiel bei der Klärung von Eigentumsverhältnissen, Erbschaften oder wenn der geplante familiäre Nachfolger nicht der Geschäftsführer ist, der das Unternehmen in eine erfolgreiche Zukunft führen kann. Sie begleiten die Mandanten, bis die Unternehmensnachfolge für alle Seiten optimal geregelt ist: Mandant, Unternehmen und Nachfolger. Das ist auch eine gute Grundlage für generationenübergreifende Mandate.

Alle Beteiligten erfolgreich zusammenführen

Als Fachberater für Unternehmensnachfolge unterstützen Sie nicht nur Unternehmen, den passenden Nachfolger zu finden. Sie helfen auch potenziellen Interessenten, das passende Unternehmen zu finden. Laut einer Studie von KfW Research aus dem Jahr 2018 planen in den kommenden beiden Jahren 236.000 Inhaber mittelständischer Unternehmer die Übergabe oder den Verkauf ihres Unternehmens – dafür benötigen sie fachkundige Begleitung. Als Fachberater können Sie ihnen genau das bieten. Ermöglichen Sie den von Ihnen betreuten Unternehmen einen strukturierten Nachfolgeprozess.

Lehrgangszeiten

Die Ausbildung umfasst 18 Lehrgangstage jeweils von 9 bis 17 Uhr mit zwei 15-minütigen Pausen um 10.45 Uhr und 15.15 Uhr sowie eine 45-minütige Mittagspause um 12.45 Uhr. Die Klausuren beginnen jeweils um 11 Uhr.

Lehrgangsgebühr (zzgl. Umsatzsteuer, derzeit 16%)

Die Gebühr umfasst den Lehrgang mit 120 Zeitstunden, ein ausführliches Skript, die kostenlose Nutzung des Haufe Steuer Office Gold für die Dauer des Lehrgangs, Kaffee und Kaltgetränke sowie Snacks und ein Mittagessen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Gesamtlehrgang

- **EUR 3.950** für Mitglieder der DStV-Mitgliedsverbände
- **EUR 4.250** für andere Teilnehmer
- **EUR 120** für die Teilnahme an beiden Leistungskontrollen

Sonderrabatt: 15% für den zweiten und weitere Teilnehmer aus einer Kanzlei im gleichen Jahr oder ehemalige Teilnehmer eines anderen DStV-Fachberaterlehrganges. Wir akzeptieren Bildungsschecks o. ä. Fördermöglichkeiten. Für die Zulassung als Fachberater (DStV e.V.) ist an den DStV eine Gebühr von 750,- EUR zu zahlen.

Zivilrechtliche Aspekte

Referenten: Bordemann /
Trimborn/Tanck

1

- › Einführung in den Lehrgang
- › Zivilrecht I (Erbrechtliche Beratung, Gesetzliche und gewillkürte Erbfolge, Pflichtteilsrecht)
- › Zivilrecht II (Testamentsgestaltung)

Ertragsteuer, Erbschaft- und Schenkungsteuer

Referenten: Kaminski/Holler

2

- › Ertragsteuern (Steuerliche Aspekte des Todes wegen, Vorweggenommene Erbfolge, Nießbrauch, Stiftungen)
- › Erbschaft- und Schenkungsteuer (Steuerbare Vorgänge, Steuerverschonung des Betriebsvermögens und des Grundvermögens, Sondertatbestände, Steuerberechnung)

Internationale Unternehmensnachfolge, Erbschaftsteuer – Besonderheiten

Referenten: Kaminski/Schnitter

3

- › Internationale Aspekte der Unternehmensnachfolge (Bewertung ausländischen Vermögens, Anwendung von Begünstigungsvorschriften und Vermeidung der Doppelbesteuerung, Gestaltungsmöglichkeiten)
- › Erbschaftsteuerliche Besonderheiten bei PersGes und KapGes, Erbschaft- und Umsatzsteuer, Grunderwerbsteuerliche Aspekte

Unternehmensbewertung, Organisation der Nachfolgeberatung, Finanzierung

Referenten: Balz/Bordemann /
Riederer/Block

4

- › Unternehmensbewertung (Vereinfachtes Verfahren gemäß BewG, Bewertung nach IDW S1, Alternative Ansätze der Bewertung)
- › Organisation der Unternehmensnachfolge
- › Finanzierung des Unternehmenskaufs

Familienstrategie, Umwandlungs-, Umwandlungssteuerrecht

Referenten: von Garnier/Stimpel

5

- › Familienstrategie
- › Umwandlungsrecht (Übertragung auf die Kapitalgesellschaft, Umwandlung von Kapitalgesellschaften in Personenunternehmen, Übertragung von Wirtschaftsgütern und Unternehmenseinheiten auf Personengesellschaften, Verschmelzung und Spaltung von Kapitalgesellschaften)

Fallstudien und Testamentsvollstreckung

Referenten: Fleck/Hilger/Tamoj

6

- › Fallstudien
- › Testamentsvollstreckung (Arten der TV, Annahme und Nachweis, Gang der TV, Vergütung, Haftung)

Melden Sie sich gleich an unter:

www.fachberaterdstv.de

Wir steuern die Inhalte

Ihre Referenten



Prof. Dr. Heinz-Gerd Bordemann
Fachhochschule
Münster (wiss. Leiter)



Prof. Dr. rer. pol. Ulrich Balz
Fachhochschule
Münster



Guido Block
VR-Bank Westmünsterland eG, Coesfeld



Dr. Thilo Fleck
RA, Berner Fleck
Wettich, Düsseldorf



Lea Hilger
WP/StB, Ebner Stolz,
Köln



Dr. Guido Holler
RA/FAStR/FAErB,
TIGGES Rechtsanwälte, Düsseldorf



Prof. Dr. Bert Kaminski
Helmut Schmidt
Universität, Hamburg



Wolfgang H. Riederer
RA, Kanzlei
Eggesiecker und
Partner, Köln



Prof. Dr. iur. Georg Schnitter
RA/StB, Oberhausen



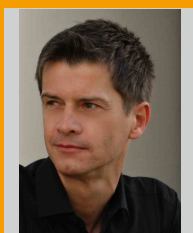
Thomas Stimpel
OFD NRW, Köln



Hansjörg Tamoj
RA/FAErB/FAVerwR,
HÜMMERICH legal,
Bonn



Dr. Manuel Tanck
RA/FAErB, TANCK
Rechtsanwalts GmbH,
Mannheim



Andreas von Garnier
Wiesbaden



Dieter Trimborn von Landenberg
RA/FAErB

Herausgeber: Deutscher Steuerberaterverband e. V. (DStV)
Littenstraße 10, 10179 Berlin

T 030/278 76 400, E-Mail: fachberater@dstv.de



Bildnachweise: © DStV/Oliver Reetz und © DStV